

# Module für die Hygieneschulung im Gebäudereiniger-Handwerk

Modules for hygiene training  
in cleaning service enterprises

LEONARDO DA VINCI



Ergebnisse und Transfer

# HygTrain: Neue Einsatzgebiete für Gebäudereinigungspersonal

Bei der Reinigung und Desinfektion im Lebensmittelbereich muss die Durchführung und die Qualität mittels geeigneter Dokumentationssysteme nachgewiesen werden. Die entsprechenden Anforderungen sind den europäischen Lebensmittelhygieneverordnungen zu entnehmen, welche eine Gefahrenanalyse und Risikobewertung sämtlicher Produktionsbereiche und den Aufbau eines den HACCP-Grundsätzen folgenden Hygienemanagementsystems verlangen (HACCP-System = **H**azard **A**nalysis and **C**ritical **C**ontrol **P**oint System). Zur Erarbeitung gemeinsamer Ausbildungsstandards für die Reinigung im HACCP-kontrollierten Lebensmittelbereich wurde deshalb das europäische Berufsbildungsprojekt HygTrain initiiert und durchgeführt. Das Projekt stellt Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Lehrkräften aktualisierte Materialien für den Einsatz in Schulen und für die betriebliche Aus- und Weiterbildung zur Verfügung.

## Wissenstransfer und Aktualisierung von Ausbildungsinhalten

Für das Projekt HygTrain wurden das Wissen zu Lebensmittelhygiene, Reinigungstechnologie im Lebensmittelbereich sowie HACCP-Gefahrenanalyse und -Risikobewertung in die Gebäudereinigungsbranche transferiert. Mit der Definition der Ausbildungsinhalte werden vor allem die osteuropäischen Unternehmen in die Lage versetzt, die Ausbildung der Gebäudereiniger den europäischen Anforderungen anzupassen. Darüber hinaus wurde ein europäischer HACCP-Lehrplan erstellt. Mit Hilfe der Lerninhalte können Hygienekonzepte erarbeitet und die Art und Qualität der Dokumentation den Forderungen der Lebensmittelindustrie entsprechend verbessert werden. Durch die Schaffung von Schnittstellen zu HACCP-Systemen oder der Einführung eigener Gefahren- und Qualitätsmanagementsysteme wird das Interesse der Lebensmittelindustrie auf die externen Dienstleister gelenkt und den Gebäudereinigern ermöglicht, Tätigkeitsfelder in der Lebensmittelindustrie zu erschließen. Das Projekt konnte auf im Vorgängerprojekt erarbeitete Ergebnisse zum Hygienemanagement in Wäschereien zurückgreifen.

## Flexibilität der Materialien

Ausgangspunkt für die Erarbeitung der Lerninhalte waren Umfragen zu derzeitigen Ausbildungsinhalten in Gefahren- und Risikoanalyse und den Möglichkeiten des Einsatzes von E-Learning in Schulen und am Arbeitsplatz. Dabei ergab sich, dass E-Learning-Methoden in einigen Ländern bereits für die Ausbildung von Führungspersonal genutzt wurde und dass aufgrund der positiven Erfahrungen eine Erweiterung des Nutzerkreises erstrebenswert sei. Voraussetzung war, dass die Materialien leicht an die jeweilige Zielgruppe (Auszubildende, Vorarbeiter, Bereichsleiter, Management) anpassbar sind. Darüber hinaus wurde von den Projektpartnern angeregt, wesentliche Inhalte in Form einer Präsentation darzustellen. Die entwickelten Schulungsmaterialien wurden in Form von Lernmodulen dargestellt, die jeweils auf einer im Internet abrufbaren PowerPoint-Präsentation basieren. Die Präsentationen können durch eigenes Material ergänzt und zielgruppengerecht pädagogisiert werden. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern von Ausbildungsmaßnahmen stehen im Internet interaktive Tools für das Selbststudium (Vertiefung des Wissens und eine Klausur) zur Verfügung.

## Partnerkonsortium und Nachhaltigkeit des Projekts

Der Innovationstransfer wurde maßgeblich durch die beteiligten Projektpartner und den Projektbeirat (europäische Reinigungsverbände, Handwerks- und Wirtschaftskammern, Gebäudereinigungsdienstleister, Reinigungs- und Desinfektionsmittelhersteller sowie Forschungsinstitute) initiiert und realisiert. Die vorgestellten Module werden auch in Zukunft durch die Projektpartner beworben und auf Verbandsebene diskutiert. Wegen der Aktualität und hohen fachlichen Qualität werden die Lerninhalte bereits heute vielfach genutzt, um die Ausbildung auf nationaler Ebene zu vereinheitlichen. Eine nachhaltige Nutzung durch Implementierung wesentlicher Bestandteile in ein europäisches Curriculum sowie die Zertifizierung in Zusammenarbeit mit geeigneten Organisationen wird angestrebt. Darüber hinaus gibt es ein starkes Interesse auf Seiten der Reinigungs- und Desinfektionsmittelhersteller sowie von privaten Berufsbildungseinrichtungen, die Ergebnisse zu nutzen. Durch die Schaffung flexibler Lernformen werden Gebäudereinigungsunternehmen unterstützt, neue und qualifizierte Arbeitsplätze zu schaffen.





## Produktbeschreibung/Ergebnisse

Anhand des erarbeiteten Curriculums wurden 6 Lernmodule entwickelt, die als vorgefertigte Präsentation auf der Projekthomepage erhältlich sind. Darüber hinaus werden vertiefende Texte, Tools zur Vor- und Nachbereitung von Unterrichtseinheiten sowie Tools zur Eigenkontrolle des Lernerfolgs zur Verfügung gestellt. Sämtliche Materialien wurden auf Deutsch, Englisch, Niederländisch, Slowenisch und Rumänisch übersetzt. Sie sind auf Wunsch in gedruckter Form oder auf CD erhältlich.\*

### ■ Lernmodule

Das Modul **Hygiene und Mikrobiologie** stellt den Hygienebegriff und die biologischen Grundlagen vor. Es legt die Grundlagen, um die im Lebensmittelsektor ergriffenen Hygienemaßnahmen zu verstehen.

Die Module **Reinigungstechnologie und Hygiene im Lebensmittelbereich** und **Reinigung und Desinfektionsmittel** geben einen Überblick, über die im Lebensmittelbereich eingesetzten Technologien und Chemikalien.

Das Wissensfeld der **Reinraumreinigung** wird in einem gesonderten Modul vorgestellt.

Das Modul **Hygienemanagement im HACCP-Betrieb** erläutert die Prinzipien der Gefahrenanalyse anhand praktischer Beispiele.

Das Modul **Spezielle Aspekte europäischer Verordnungen hinsichtlich Reinigung und Desinfektion im Lebensmittelbereich** beschäftigt sich mit rechtlichen und organisatorischen Fragen sowie der Einführung von Hygienemanagementsystemen in Gebäudereinigungsunternehmen.

### ■ Weitere Materialien

- Ausführliche Darstellung des EU-Lebensmittelrechts
- Aktuelle Zusammenstellung der wichtigsten EU-Gesetzestexte (PDF-Dateien)
- Fragebögen zur Feststellung von Vorkenntnissen
- Online-Übungen zur Selbstkontrolle des Gelernten
- Eine Abschlussklausur zur Lernzielkontrolle

\* Zu beziehen über:  
wfk-Forschungsinstitut für Reinigungstechnologie e.V.  
Campus Fichtenhain 11  
47807 Krefeld  
[www.wfk.de](http://www.wfk.de)

## Projekttitel / Project Title:

HygTrain – Modifizierung und Transfer der Ergebnisse des Leonardo-Projektes D/03/B/F/PP-146 082 zur Aus- und Weiterbildung von Gebäudereinigungsdienstleistern im Bereich der Lebensmittelhygiene

## Projektnummer / Project Number:

DE/07/LLP-LdV/TOI/147065

## Projektdauer / Project Duration:

24. 10. 2007 bis 24. 10. 2009

## Vertragnehmer / Contractor:

wfk-Forschungsinstitut für  
Reinigungstechnologie e.V.

## Partner / Partners:

Augias Dienstleistungen GmbH,  
Münster (DE);  
Bundesinnungsverband des Gebäude-  
reiniger-Handwerks, Bonn (DE);  
Catering Services GmbH, Lustenau (AT);  
Ceska asociace uklidu a cistení,  
Praha (CZ);  
Comité International De L'Entretien du  
Textile, Ophemert (NL);  
Dr. Schnell Chemie GmbH,  
München (DE);  
Euroactiv Consult SRL, Baia Mare, (RO);  
Fakulteta za zdravstvene vede,  
Maribor (SI);  
Klüh Cleaning GmbH, Düsseldorf (DE);  
Obrotno-podjetniška zbornica Slovenije,  
Ljubljana (SI);  
Textilní zkušební ústav, s.p., Brno, (CZ);  
Werner & Mertz GmbH/Tana Chemie  
GmbH, Mainz (DE)

## Kontakt / Contact:

wfk-Forschungsinstitut für  
Reinigungstechnologie e.V.  
Abteilung Hygiene und Mikrobiologie  
Lic. Stefan Kokalj  
Campus Fichtenhain 11  
Krefeld (DE)  
Tel. +49 2151 8210112  
E-Mail: [s.kokalj@wfk.de](mailto:s.kokalj@wfk.de)  
Website: [www.wfk.de](http://www.wfk.de)

## Internetseite / Website:

[www.hygiene-for-cleaners.eu](http://www.hygiene-for-cleaners.eu)  
[www.adam-europe.eu/adam/project/  
view.htm?prj=2938](http://www.adam-europe.eu/adam/project/view.htm?prj=2938)



## Die Nationale Agentur Bildung für Europa

Die Nationale Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB) besteht seit dem Jahr 2000 und arbeitet im Auftrag und mit finanzieller Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Sie ist Nationale Agentur für das Europäische Bildungsprogramm für lebenslanges Lernen (2007–2013) in Deutschland und betreut in dieser Funktion die Einzelprogramme LEONARDO DA VINCI für die Berufsbildung und GRUNDTVIG für den Bereich der Erwachsenenbildung. Die NA beim BIBB ist ferner Nationales Europass Center und nimmt verschiedene europabezogene Sonderaufgaben wahr.

## Impressum

Nationale Agentur  
Bildung für Europa  
beim Bundesinstitut für  
Berufsbildung (NA beim BIBB)  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn  
www.na-bibb.de

Verantwortlich (i.S.d.P.):  
Klaus Fahle

Text: Stefan Kokalj,  
wfk-Forschungsinstitut für  
Reinigungstechnologie e.V. (wfk)  
Fotos: tetra images (Titel), Craig  
Cozart (S. 2), sk\_design (S. 3)  
Gestaltung: www.kippconcept.de  
Druck: docupoint  
rhein-ruhr GmbH  
Bonn, September 2009

## Abstract

In the course of this innovation transfer project, basic and advanced training modules were developed allowing cleaning service enterprises to implement the European requirements on hygiene in food production areas. The results are based on a former LEONARDO DA VINCI project on hygiene and hygiene management systems in laundries (RABC in laundries). Transfer into the cleaning sector was achieved by using e-learning and blended learning, which implies presentation of study material for trainees and trainers on a web page ([www.hygiene-for-cleaners.eu](http://www.hygiene-for-cleaners.eu)). Hence, cleaning enterprises are provided with a new opportunity of informal learning in which the basic concepts of food hygiene, cleaning technology, and hygiene management are discussed in detail. Special learning tools help to deepen the knowledge given in the modules. A major component was to meet the

demands on documentation, risen by the food producing and food processing industry. This will create and secure jobs, because quality and level of documentation on cleaning and disinfection procedures will improve, which in return will increase attendance in the food industry towards cleaning service enterprises. A further goal is to develop a European HACCP curriculum in order to allow third party certification, and to integrate the current standard of knowledge in food hygiene and hygiene management into a European community guide on industrial cleaning in food premises. The training modules can be utilised in the entire EU and are available in Czech, Dutch, English, German, Romanian, and Slovenian language.

Europäische Projekt- und  
Produktdatenbank ADAM:  
[www.adam-europe.eu](http://www.adam-europe.eu)

Bestellhinweise: Dieser Flyer kann beim  
wfk-Forschungsinstitut für Reinigungs-  
technologie e.V. über [info@wfk.de](mailto:info@wfk.de)  
angefordert werden.

Das Projekt HygTrain wurde mit Unterstützung  
der Europäischen Kommission finanziert.  
Die Verantwortung für den Inhalt dieser  
Veröffentlichung trägt allein der Verfasser;  
die Kommission haftet nicht für die weitere  
Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

